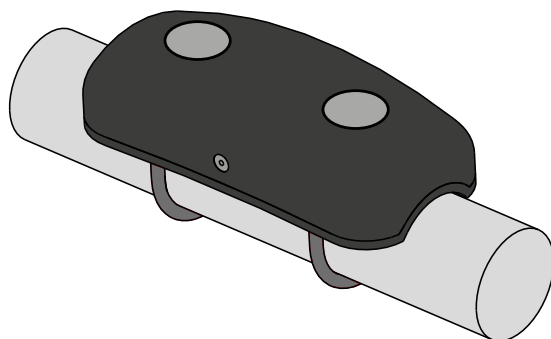




Montageanleitung & Betriebsanleitung

Funksender Sanicontrol 1065 für WC-Spülautomatic Sanicontrol 1065

Installation instructions & operating instructions

Radio transmitter Sanicontrol 1065 for WC automatic flushing system Sanicontrol 1065

Weitere Informationen zu
unseren Produkten finden Sie
auch unter www.mepa.de



For more information on
our products, please visit
www.mepa.de

Sämtliche Bild-, Produkt-, Maß- und Ausführungsangaben der vorliegenden Information entsprechen dem Tag der Drucklegung.
Modelländerungen, die dem technischen Fortschritt bzw. der Weiterentwicklung dienen, sind vorbehalten.
Alle genannten Produkt- und Firmenbezeichnungen sowie Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

All above images and information regarding products, measurements and models were correct when the publication went to press.
We reserve the right to make changes to models as a result of technical progress or further development.
All product and company names as well as trademarks mentioned are the property of their respective owners.

	Seite
1 Wichtige Hinweise	4
1.1 Hersteller und Kontaktadresse	4
1.2 Zielpublikum	4
1.3 Leseverpflichtung	4
1.4 Verhalten bei Problemen	4
1.5 Montageanleitung	4
1.5.1 Gültigkeit	4
1.5.2 Inhalt und Zweck	4
1.5.3 Standort	5
1.5.4 Bedeutung der Sicherheitshinweise und Sicherheitskennzeichen	5
2 Produktbeschreibung	6
2.1 Kennzeichnung des Produktes	6
2.2 Verwendungszweck	6
2.3 Einsatzgrenzen	6
2.4 Gefahrenbereiche	6
2.5 Technische Daten	7
2.6 Lieferumfang	7
3 Montage	8
3.1 Vor der Montage	8
3.2 Bauseitige Montagevoraussetzungen	8
3.3 Montageschritte Funksender Sanicontrol 1065	9
4 Bedienung	11
4.1 Funktionsbeschreibung	11
4.2 Grundfunktion und zusätzliche Funktion	11
4.2.1 Grundfunktion	11
4.2.2 Zusätzliche Funktion	11
4.3 Einstellung und Bedienung der Funktionen	12
4.3.1 Funksender	12
4.3.2 Funksender einlernen	13
4.3.3 Hebezeit des Ablaufventils verändern	14
5 Störungsbehebung	15
6 Garantien von MEPA	17
7 EG-Konformitätserklärung	18
8 Kundendienst	19
8.1 MEPA-Werkskundendienst	19
8.2 Kontaktadresse	19
8.3 Vorbereitung Kontakt zum Kundendienst	19
8.4 Seriennummer, Kaufdatum, Einbaudatum	19

1 Wichtige Hinweise

1.1 Hersteller und Kontaktadresse

Deutschland

MEPA - Pauli und Menden GmbH

Rolandsecker Weg 37

D - 53619 Rheinbreitbach

Telefon (0 22 24) 929 - 0

Telefax (0 22 24) 929 - 149

E-Mail info@mepa.de

Internet www.mepa.de

1.2 Zielpublikum

Diese Montageanleitung wendet sich an konzessionierte Installateure des Sanitärfachhandwerks. Das in dieser Montageanleitung beschriebene Produkt darf nur von autorisierten Sanitärinstallateuren eingebaut werden.

1.3 Leseverpflichtung

Als Installateur sind Sie verpflichtet diese Montageanleitung und insbesondere das Kapitel Sicherheitsvorschriften zu lesen, zu verstehen und zu beachten. Bitte wenden Sie sich bei Fragen oder Unklarheiten an das Fachpersonal von MEPA.

1.4 Verhalten bei Problemen

Bei Problemen, die Sie mit Hilfe dieser Montageanleitung nicht lösen können, steht Ihnen das Fachpersonal von MEPA zur Verfügung. Es ist in solchen Situationen unerlässlich, dass Sie eine präzise Beschreibung der Problemsituation vorlegen.

1.5 Montageanleitung

1.5.1 Gültigkeit

Diese Montageanleitung hat Gültigkeit für folgende Produkte:

Funksender Sanicontrol 1065, MEPA Artikel-Nr. 718585

für WC-Spülautomatic Sanicontrol 1065, barrierefrei

1.5.2 Inhalt und Zweck

Diese Montageanleitung enthält die relevanten Informationen für Montage und Anschluss des Funksenders Sanicontrol 1065 für die WC-Spülautomatic Sanicontrol 1065 von MEPA. Sie soll ihnen dabei helfen den Funksender bestimmungsgemäß und sicher zu montieren, anzuschließen und in Betrieb zu nehmen.

1.5.3 Standort

Diese Montageanleitung muss dem Installateur zur Montage zur Verfügung stehen. Nach Abschluss der Installation und Inbetriebnahme ist diese Montageanleitung dem Eigentümer der WC-Spülanlage auszuhändigen und zu verwahren.

1.5.4 Bedeutung der Sicherheitshinweise und Sicherheitskennzeichen

Sicherheitshinweise

Die Piktogramme und Signalworte für Sicherheitsanweisungen, Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise haben in dieser Montageanleitung folgende Bedeutungen:



Gefahr! Unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

Warnung! Möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte.



Vorsicht! Möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Körperverletzungen führen könnte.

Vorsicht! Warnung vor Sachschäden.



Hinweis! Möglicherweise schädliche Situation, bei der das Produkt oder eine Sache in seiner Umgebung beschädigt werden könnte.

Wichtig! Anwendungshinweise und andere nützliche Informationen, welche die bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes erleichtern.

2 Produktbeschreibung

2.1 Kennzeichnung des Produktes

Dieses Produkt ist mit einem CE-Kennzeichen versehen.

2.2 Verwendungszweck

Der Funksender Sanicontrol 1065 (Artikel-Nr. 718585) ist ausschließlich für den Anbau an Stütz- oder Stützklappgriffe für barrierefreie WC-Anlagen bestimmt.

Er dient der barrierefreien WC-Spülauslösung und der Ansteuerung einer Funktion in Verbindung mit der MEPA-WC-Spülautomatic Sanicontrol 1065 (MEPA-Artikel-Nr. 718460 oder 718461).

2.3 Einsatzgrenzen

Der Einsatzbereich des Funksenders Sanicontrol 1065 ist wie folgt beschränkt:

Geeignet für die funkgesteuerte Spülauslösung von barrierefreien Wand-WCs und die zusätzliche Ansteuerung einer Funktion in Verbindung mit:

- MEPA WC-Spülautomatic Sanicontrol 1065, Netzbetrieb
(MEPA-Artikel-Nr. 718460) oder
- MEPA WC-Spülautomatic Sanicontrol 1065, Batteriebetrieb
(MEPA-Artikel-Nr. 718461)

Funksender anderer Hersteller sind nur nach vorheriger Anfrage und Freigabe von MEPA zum Betrieb mit der WC-Spülautomatic Sanicontrol 1065 geeignet.

Der Funksender ist ausgelegt für den Einbau und Betrieb in barrierefreien Sanitärräumen.

Die Verwendung des Produktes zu anderen als in dieser Montageanleitung beschriebenen Zwecken ist nicht gestattet.

2.4 Gefahrenbereiche

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und Montage nach dieser Montageanleitung und den allgemein anerkannten Regeln der Technik besteht keine Gefahr.

2.5 Technische Daten

718585 Funksender Sanicontrol 1065:

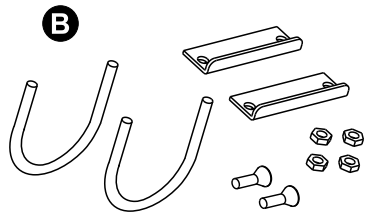
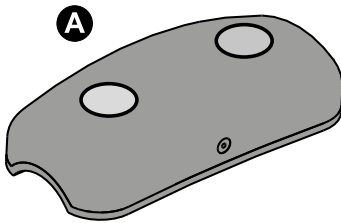
- zur Spülauslösung der WC-Spülautomatic barrierefrei Sanicontrol 1065
- passend für Stützklappgriffe mit rundem Holmdurchmesser 29 bis 35 mm
- Kunststoffschalengehäuse 120 x 55 x 33 mm
- Farbe anthrazit
- Spültaste, Farbe blau
- Funktionstaste, Farbe gelb
- Funksender:
 - Sendefrequenz 868,4 MHz (HF)
 - Sendeleistung < 10 mW
 - Senderreichweite < 5 m
 - Sendererkennung durch Teach-In-Modus
- 3 Volt Batteriebetrieb
- 3 Volt Knopfzelle Typ CR2032
- Befestigungsmaterial

2.6 Lieferumfang

Der Lieferumfang für dieses Produkt umfasst:

Funksender 718585, bestehend aus:

- Gehäuseschale mit Spül- und Funktionstaste (A)
- Montagematerial (B)
- Knopfzelle Typ CR2032 (C)
- Montageanleitung



3 Montage

3.1 Vor der Montage

Vor Montagebeginn diese Montageanleitung vollständig lesen und verstehen.

Das Produkt darf nur gemäß dieser Montageanleitung eingebaut, installiert und angeschlossen werden.

Die Montage und Installation muss gemäß DIN 18 040-1, DIN 14 040-2 erfolgen.

Bei der Planung und Errichtung von sanitären Anlagen sind die entsprechenden örtlichen, nationalen und internationalen Vorschriften und Normen zu beachten und einzuhalten.

Den Lieferumfang des Produktes vor Montagebeginn auf Vollständigkeit und Beschädigungen prüfen. Ein unvollständiges, beschädigtes oder erkennbar fehlerhaftes Produkt darf nicht eingebaut werden.

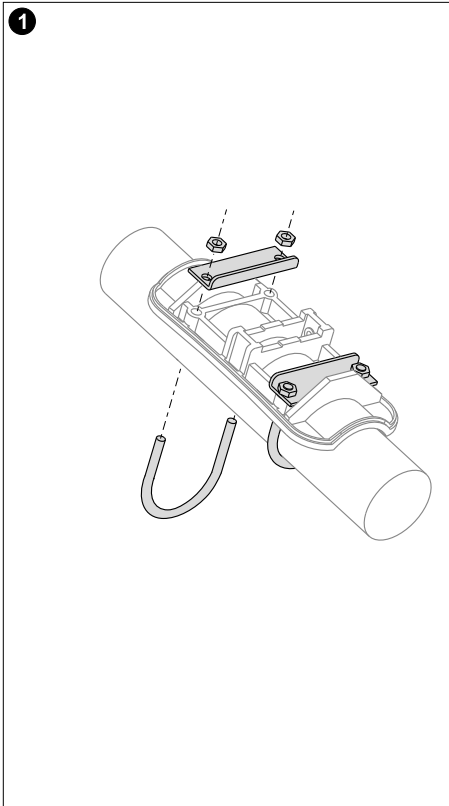
Für Schäden, die durch unsachgemäßen Transport oder Zwischenlagerung entstanden sind, kann keine Haftung übernommen werden.

Im übrigen gelten die jeweiligen Garantiebedingungen für dieses Produkt aus dem MEPA-Lieferprogramm.

3.2 Bauseitige Montagevoraussetzungen

- Stütz- oder Stützklappgriff(e) für barrierefreie WC-Anlagen
- UP-Spülkasten MEPA-Sanicontrol Typ A31 in Verbindung mit Wand-WC für barrierefreie WC-Anlagen
- MEPA-WC-Spülautomatic Sanicontrol 1065, Netz (MEPA-Artikel-Nr. 718460) **oder** MEPA-WC-Spülautomatic Sanicontrol 1065, Batterie (MEPA-Artikel-Nr. 718461)

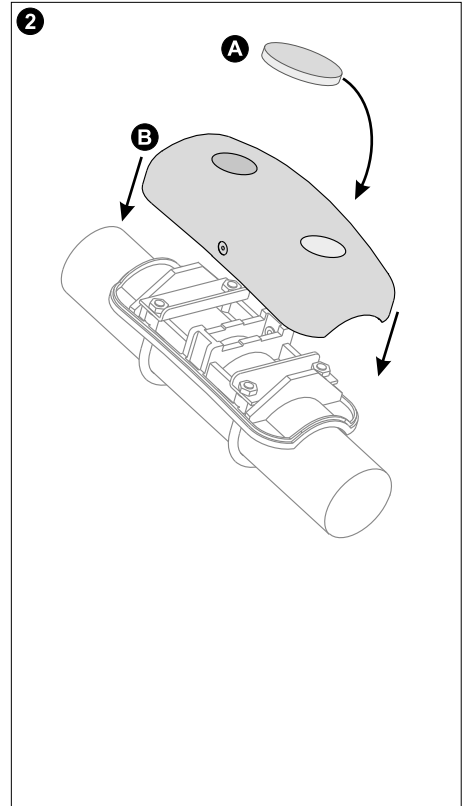
3.3 Montageschritte Funksender Sanicontrol 1065



Unterschale des Funksendergehäuses auf dem Stützklappgriff platzieren.

Die Klemmbügel von unten um den Griffholm legen, durch die Führungsbohrungen der Unterschale stecken und von oben mit den Montagewinkeln und Muttern verschrauben.

Hinweis: Sollten aufgrund des Griffholmquerschnitts die Klemmbügel nicht montierbar sein, kann die Gehäuseunterschale auch bauseits mit Blechschrauben direkt auf den Griffholm aufgeschraubt werden. Hierzu mit einem Metallbohrer vorbohren und die Gehäuseunterschale festschrauben.



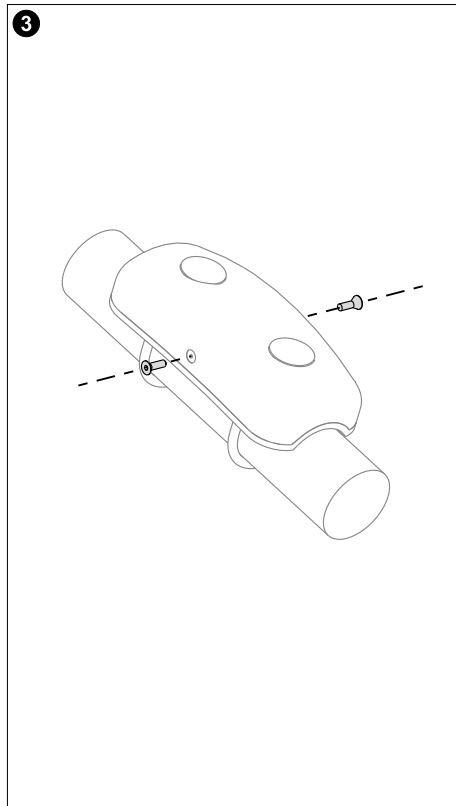
(A) Die Knopfzelle **polrichtig** in die Batteriefassung der Oberschale einlegen.

(B) Die Gehäuseoberschale des Funksenders auf die Unterschale setzen.

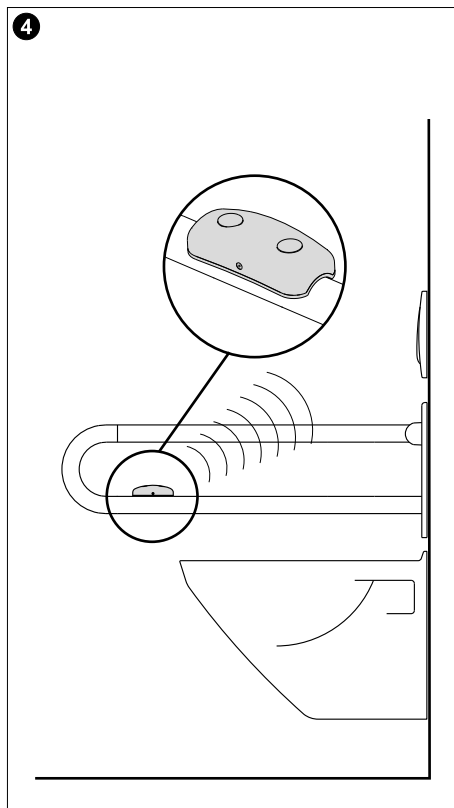


Hinweis: Die Spültaste (blau) kann nach vorne oder nach hinten zeigen.

Montage



Die Gehäuseoberschale mit den Befestigungsschrauben seitlich links und rechts befestigen.



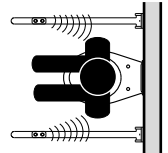
Hinweis: Bevor eine Spülung ausgelöst oder eine Funktion aktiviert werden kann, muss der Funksender auf die WC-Spülautomatic Sanicontrol 1065 eingelernt werden.

Siehe hierzu **Kapitel 4** "Bedienung".

4 Bedienung

4.1 Funktionsbeschreibung

Durch Betätigen der Spültaste des Funksenders wird ein codiertes Funksignal an die Elektronik im UP-Spülkasten gesendet. Der Servomotor hebt das Ablaufventil im Spülkasten an und es wird eine Spülung ausgelöst. Zusätzlich zur Spülauslösung kann eine Funktion mittels der Funktionstaste ausgelöst werden. Eine Funktion kann zum Beispiel die Auslösung einer Klingel sein, um Rettungspersonal oder Pflegekräfte zu rufen.



HINWEIS:

Batteriebetriebene Steuerungen und/oder Funksender stellen keinen medizinischen Notruf dar! Für die Installation eines medizinischen Notrufes sind ausschließlich netzbetriebene Auslösungsmechanismen zugelassen!

4.2 Grundfunktion und zusätzliche Funktion

4.2.1 Grundfunktion

Die WC-Spülautomatic Sanicontrol 1065 verfügt über folgende Grundfunktion:

- Hauptspülung (Spülzeit einstellen)

Die Grundfunktion ist über den Funksender zur WC-Spülautomatic einstellbar.

4.2.2 Zusätzliche Funktion

Zusätzliche Funktion der WC-Spülautomatic Sanicontrol 1065 ist:

- Funktionstaste (Anschluss einer Klingel oder Signalleuchte usw.)

Die zusätzliche Funktion wird über eine kabelgebundene Installation mittels des Funksenders ausgelöst.

Die Funktion steht nur bei vorbereiteter und abgeschlossener Installation zur Verfügung!

Die Funktion ist nur mit Funksendern möglich, die über eine zusätzliche Funktionstaste verfügen (zum Beispiel MEPA-Funksender, MEPA-Artikel-Nr. 718585)!

Sie stellt keinen medizinischen Notruf dar, da die Funksender ausschließlich batteriebetrieben erhältlich sind!

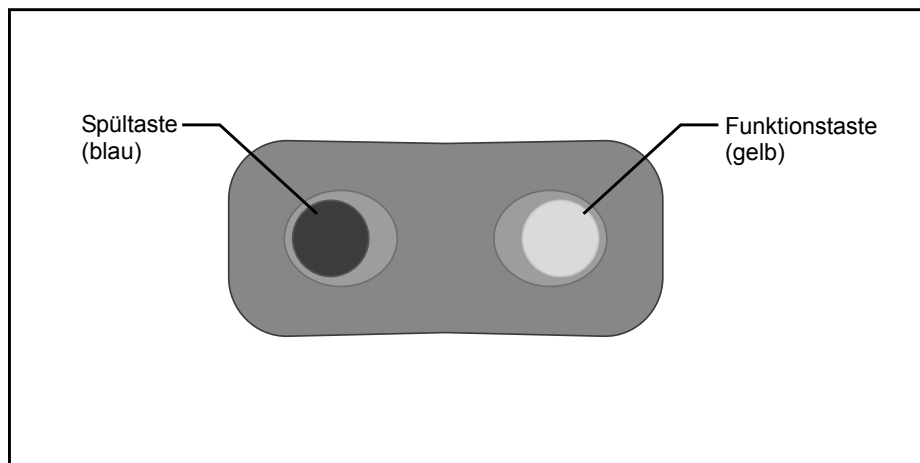
4.3 Einstellung und Bedienung der Funktionen

4.3.1 Funksender

Der MEPA-Funksender (MEPA-Artikel-Nr. 718585) besitzt eine Spültaste (Farbe blau) und eine Funktionstaste (Farbe gelb).

Mit der Spültaste wird eine Spülung ausgelöst, wird der Funksender eingelernt und kann die Spülzeit (= Hebezeit des Ablaufventils) verändert werden.

Mit der Funktionstaste kann zusätzlich zum Beispiel eine Klingel oder Singalleuchte zum Herbeirufen von Pflegefachkräften o. Ä. ausgelöst werden.



Hinweis zur Funktion:

Die zusätzliche Funktion wird über eine kabelgebundene Installation mittels des Funksenders ausgelöst.

Die Funktion steht nur bei vorbereiteter und abgeschlossener Installation zur Verfügung! Sie stellt keinen medizinischen Notruf dar, da die Funksender ausschließlich batteriebetrieben erhältlich sind!

4.3.2 Funksender einlernen

Jeder Funksender muss vor Inbetriebnahme und Spülauslösung der WC-Anlage eingelernt werden. Das Einlernen muss mit jedem installierten Funksender wiederholt werden.

Nach dem Einschalten der Netzspannung bzw. dem Anlegen der Batteriespannung an die Funkempfängerelektronik steht für das Einlernen des/der Funksender(s) ein **Zeitfenster von 1 Minute** zur Verfügung. Wird das Zeitfenster von 1 Minute überschritten, muss die Spannungsversorgung vom Elektronikmodul (Kabelanschluss mit weißer Markierung) für 2 Minuten getrennt werden, bevor der/ die Funksender eingelernt werden können.

a) Einen Funksender einlernen

Funksender nach Herstellerangabe vorbereiten und am Stützklappgriff montieren.

Netzspannung einschalten bzw. Batteriespannung anlegen.

Spültaste des Funksenders 1x drücken.

Zur Überprüfung, ob der Funksender eingelernt wurde, **2 Minuten** warten und Spültaste erneut drücken.

b) Zwei Funksender einlernen

Funksender nach Herstellerangabe vorbereiten und am Stützklappgriff montieren.

Netzspannung einschalten bzw. Batteriespannung anlegen.

Spültaste des ersten Funksenders 1x drücken.

10 Sekunden warten und Spültaste des zweiten Funksenders 1x drücken.

Zur Überprüfung, ob die Funksender eingelernt wurden, **2 Minuten** warten und Spültaste des ersten Funksenders erneut drücken. Spültaste des zweiten Senders erst drücken, wenn der erste Spülvorgang beendet wurde!



Hinweise:

Zur Überprüfung, ob der/die Funksender eingelernt wurden, muss das Zeitfenster **mindestens 2 Minuten** betragen!

Bei Unterschreitung des Zeitfensters von 2 Minuten kann es unbeabsichtigt zur Veränderung der Hebezeit kommen! (Siehe hierzu 4.3.3 Hebezeit des Ablaufventils verändern)

Bei einem Spannungsausfall oder Batteriewechsel ist ein erneutes Einlernen des/der Funksender(s) **nicht** erforderlich!

Mit dem Einlernen des/der Funksender(s) wie oben beschrieben wird parallel auch die Funktionstaste aktiviert.

Zur Überprüfung Funktionstaste 1x drücken; bei abgeschlossener Installation wird die Funktion ausgelöst.

4.3.3 Hebezeit des Ablaufventils verändern

Die Hebezeit des Ablaufventils ist werkseitig auf 6 Sekunden eingestellt. In dieser Zeit soll der Spülkasten mit einer Spülmenge von 6 Litern spülen.

Ist die Hebezeit hierfür zu lang oder nicht ausreichend oder soll die maximale Spülmenge von 7,5 Litern genutzt werden, ist die Hebezeit zu verringern bzw. zu erhöhen.

Hebezeit verändern

Einen bzw. zwei Funksender wie unter 4.3.2 beschrieben einlernen.

Nach Einlernen des/der Funksender(s) Netzspannung bzw. Batteriespannung abschalten.

Nach **1 Minute** Netzspannung anschalten bzw. Batteriespannung anlegen und Spültaste **eines** Funksenders 1x drücken. Je nach gewünschter Hebezeit in Sekunden die Spültaste **des selben** Funksenders erneut 1x drücken. Die neue Hebezeit ist eingelernt.

Beispiel: Soll die Hebezeit 8 Sekunden betragen, dann muss das Zeitfenster zwischen dem 1. Tastendruck auf die Spültaste und dem zweiten Tastendruck auf die Spültaste 8 Sekunden betragen.

Die maximale Hebezeit beträgt 20 Sekunden.

Die minimale Hebezeit beträgt 3 Sekunden.



Hinweise:

Zur Veränderung der Hebezeit genügt es einen Funksender zu bedienen!

Bei einem Spannungsausfall oder Batteriewechsel ist ein erneutes Verändern der Hebezeit **nicht** erforderlich!

5 Störungsbehebung

Fehler	Ursachen	Abhilfe
Keine Spülung	Funksender: Batterie entladen Batterie falsch eingelegt Funksender nicht eingelernt	neue Batterie einsetzen Polung der Batterie prüfen Funksender wie unter 4.3.2 beschrieben einlernen
	Batterieminus: Batterie entladen Batterie falsch eingelegt Keine Batteriespannung	neue Batterie einsetzen Polung der Batterie prüfen Spannung prüfen, wenn bei richtig eingelegten und geladenen Batterien keine Spannung messbar: Batterieminus defekt - tauschen
	keine 230 VAC Netzspannung	Spannung prüfen, Sicherung prüfen
	keine 6 VDC Netzspannung	Spannung prüfen, Sicherung prüfen wenn Spannung OK, Sicherung OK - Netzteil tauschen
	Steckkontakt Spannungsversorgung lose	Steckkontakt Spannungsversorgung einstecken
	keine Wasserzufuhr	vorgelagerte Absperrvorrichtung(en) prüfen und öffnen Eckventil im UP-Spülkasten prüfen und öffnen
	Hubmechanik nicht an Ablaufventil eingehangen	Hubmechanik an Ablaufventil einhän- gen
	Ablaufventil wird nicht angehoben	Hubmechanik auf Gängigkeit prüfen, dazu Hubmechanik aushängen und Probespülung auslösen, Hubmechanik muss frei laufen, wenn ja: Ablaufventil auf freie Gängigkeit prüfen; wenn nein: Servomotor defekt - Elektronik tauschen
	Elektronik defekt	alle vorgenannten Prüfungen durch- gehen, wenn ergebnislos - Elektronik tauschen

Störungsbehebung

Fehler	Ursachen	Abhilfe
Spült dauernd	Ablaufventil bleibt dauerhaft oben	Hubmechanik auf Gängigkeit prüfen, dazu Hubmechanik aushängen und Probespülung auslösen, Hubmechanik muss frei laufen, wenn ja: Ablaufventil auf freie Gängigkeit prüfen; wenn nein: Servomotor defekt - Elektronik tauschen
	Hubmechanik falsch eingesetzt	Hubmechanik prüfen, der Hubhebel des Servomotors muss in der obersten Zugöse des Ablaufventils eingehangen sein
	Batterie entladen	Neue Batterie einsetzen
Spülmenge zu gering	Hebezeit zu kurz eingestellt	Hebezeit wie unter 4.3.3 beschrieben erhöhen
	2. Spülung ausgelöst während des Befüllvorganges	Spültaste für erneute Spülung erst drücken, wenn Befüllvorgang beendet ist
Spülmenge zu groß	Hebezeit zu lang eingestellt	Hebezeit wie unter 4.3.3 beschrieben verringern
Keine Funktion*	Kabelanschluss Funktion nicht angeschlossen	Steckkontakt an Elektronik prüfen, Kabelanschluss im UP-Rohbaukasten prüfen
	keine 230 VAC Netzspannung	Spannung prüfen, Sicherung prüfen
	keine 6 VDC Netzspannung	Spannung prüfen, Sicherung prüfen wenn Spannung OK, Sicherung OK - Netzteil tauschen
	Funksender: Batterie entladen Batterie falsch eingelegt Funksender nicht eingelernt	neue Batterie einsetzen Polung der Batterie prüfen Funksender wie unter 4.3.2 beschrieben einlernen
	Batteriemodul: Batterie entladen Batterie falsch eingelegt Keine Batteriespannung	neue Batterie einsetzen Polung der Batterie prüfen Spannung prüfen, wenn bei richtig eingelegten und geladenen Batterien keine Spannung messbar: Batteriemodul defekt - tauschen

*Funktion: Anschlussfunktion zur Ansteuerung beispielsweise einer Klingel oder Signalleuchte. Ausführliche Beschreibung zur Funktion unter 4.2.2.

6 Garantien von MEPA

Zulassung und Konformität



Die UP-Spülkästen der Marke Sanicontrol sind nach EN 14 055 geprüft und zugelassen. Die Leistungserklärungen zu den einzelnen UP-Spülkästen gemäß EU-Bau-
produktenverordnung 305/2011 können auf Wunsch angefordert werden. Die elek-
tronischen Steuerungen und Armaturen der Marke Sanicontrol entsprechen den
VDE/ÖVE-Richtlinien und EU-Richtlinien EMV 2004/108 und NSP 2006/95.

10 Jahre Installateurgarantie* Spülkästen



Die MEPA-Spülkästen erfüllen hohe Ansprüche beim Schallschutz, zeichnen sich
durch eine funktionssichere, langlebige Ablaufventiltechnik aus und verfügen über
eine qualitativ hochwertige und montagefreundliche Ausstattung. Und daher ge-
währt MEPA auf die Spülkästen Sanicontrol A31 und B31 eine 10-jährige Installa-
teurgarantie, wenn der Spülkasten von einem Fachhandwerker eingebaut wurde.

5 Jahre Vor-Ort-Service* Spülkästen



Während der ersten 5 Jahre nach Herstellung tauschen unsere MEPA-Serviceleute
ein fehlerhaft gewordenes Bauelement der Unterputz-Spülkästen A31/B31 mit ei-
nem MEPA-PiD auf Wunsch hin direkt beim Kunden vor Ort aus. Für den Installateur
entsteht keinerlei Aufwand – und der Service ist natürlich kostenlos.

25 Jahre Ersatzteilversorgung



Ersatzteillieferungen für Unterputz-Spülkästen A31/B31 mit einem MEPA-PiD wer-
den für einen Zeitraum von 25 Jahren nach Herstellung garantiert; für UP-Spül-
kästen ohne MEPA-PiD sowie für Armaturen und elektronische Steuerungen der
Marke Sanicontrol für einen Zeitraum von 10 Jahren. Wir behalten uns jedoch vor,
bei Produktverbesserungen oder Änderungen Ersatzteile durch neue, verbesserte
Komponenten auszutauschen und zu liefern.

30 Jahre Qualitäts-Garantie



Den kontinuierlich hohen Qualitätsanspruch unterstreicht MEPA mit einer 30-jähri-
gen Garantie für die wichtigsten Produkte im Bereich Wanneneinbau-Technik. Die
Garantie deckt eventuelle Mängel ab, die auf Herstellungs- und Konstruktionsfeh-
lern beruhen. Derartige Fehler werden Sie bei MEPA zwar kaum feststellen, sollte
dies wider Erwarten aber doch einmal der Fall sein, sind Sie auf der sicheren Seite.

MEPA-Werkskundendienst



Der MEPA-Werkskundendienst steht deutschlandweit allen unseren Kunden ak-
tiv zur Seite. Er hilft bei allen technischen Belangen, die beim Einsatz von MEPA
Produkten auftreten. Mit eigenem, speziell geschultem, technischen Personal stellt
MEPA so eine ständige, schnelle und zufriedenstellende Betreuung vor Ort sicher.

* Mehr auf www.mepa.de

7 EG-Konformitätserklärung

Die Firma

MEPA - Pauli und Menden GmbH
Rolandsecker Weg 37
D-53619 Reinbreitbach

erklärt, dass das Gerät:

MEPA-Funksender Sanicontrol 1065
Artikelnummer 718585

den Bestimmungen der EG-Richtlinien:

- **Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG**
- **EG-Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG**

entsprechen.

8 Kundendienst

8.1 MEPA-Werkskundendienst

Der MEPA-Werkskundendienst steht allen unseren Kunden aktiv zur Seite. Er hilft bei allen technischen Belangen, die beim Einsatz von MEPA-Produkten auftreten. Mit eigenem, speziell geschultem, technischen Personal stellt MEPA so eine ständige, schnelle und zufriedenstellende Betreuung vor Ort sicher.

8.2 Kontaktadresse

Deutschland

MEPA - Pauli und Menden GmbH Telefon (0 22 24) 929 - 0
 Rolandsecker Weg 37 Telefax (0 22 24) 929 - 149
 D - 53619 Rheinbreitbach E-Mail info@mepa.de

8.3 Vorbereitung Kontakt zum Kundendienst

Um Ihnen im Falle einer Reklamation eine reibungslose Abwicklung durch uns garantieren zu können halten Sie bitte vor der Kontaktaufnahme folgende Informationen bereit:

- Name/Bezeichnung des Produktes
- Artikel-Nummer des Produktes
- Seriennummer des Produktes (sofern vorhanden)
 Die Seriennummer befindet sich auf allen elektronischen Spülsystemen von MEPA.
 Die Seriennummer ist 6-stellig und auf einem weißen Aufkleber am Produkt angebracht.
- Kaufdatum und/oder
- Datum des Einbaus
- Fehlerbeschreibung
- Fehlermeldungen des Produktes (nur bei elektronischen Spülsystemen)

8.4 Seriennummer, Kaufdatum, Einbaudatum

Um Ihnen und uns die Abwicklung einer Reklamation einfacher zu machen, tragen Sie bitte hier die **Seriennummer** (sofern vorhanden), das **Kaufdatum** und/oder das **Einbaudatum** ein und verwahren Sie diese Montageanleitung bei Ihren Unterlagen:

Seriennummer:

Kaufdatum:

Einbaudatum:

	Page
1 Important notes	22
1.1 Manufacturer and contact address	22
1.2 Target group	22
1.3 Obligation to read the instructions	22
1.4 Behaviour in case of problems	22
1.5 Installation instructions	22
1.5.1 Validity	22
1.5.2 Content and purpose	22
1.5.3 Location	23
1.5.4 Meaning of the safety instructions and safety markings	23
2 Product description	24
2.1 Marking of the product	24
2.2 Intended use	24
2.3 Application limits	24
2.4 Hazardous areas	24
2.5 Technical data	25
2.6 Scope of delivery	25
3 Installation	26
3.1 Before installation	26
3.2 On-site installation requirements	26
3.3 Installation steps for radio transmitter Sanicontrol 1065	27
4 Operation	29
4.1 Functional description	29
4.2 Basic function and additional function	29
4.2.1 Basic function	29
4.2.2 Additional function	29
4.3 Setting and operating the functions	30
4.3.1 Radio transmitter	30
4.3.2 Teaching in the radio transmitter	31
4.3.3 Changing the lifting time of the drain valve	32
5 Troubleshooting	33
6 Guarantees from MEPA	35
7 EC Declaration of Conformity	36
8 Customer service	37
8.1 MEPA factory customer service	37
8.2 Contact address	37
8.3 Preparing contact with customer service	37
8.4 Serial number, date of purchase, date of installation	37

Important notes

1 Important notes

1.1 Manufacturer and contact address

Germany

MEPA - Pauli und Menden GmbH	Telephone	(0 22 24) 929 - 0
Rolandsecker Weg 37	Telefax	(0 22 24) 929 - 149
D - 53619 Rheinbreitbach	E-Mail	info@mepa.de
	Internet	www.mepa.de

1.2 Target group

These installation instructions are intended for authorised installers in the sanitary trade. The product described in these installation instructions may only be installed by authorised sanitary installers.

1.3 Obligation to read the installation instructions

As the installer, you are obliged to read, understand and observe these installation instructions and in particular the Safety instructions chapter. Please contact MEPA's specialised personnel if you have any questions or doubts.

1.4 Behaviour in case of problems

If you have any problems that you cannot solve with the help of these installation instructions, please contact MEPA's specialised personnel. In such situations, it is essential that you provide a precise description of the problem situation.

1.5 Installation instructions

1.5.1 Validity

These installation instructions are valid for the following products:

Radio transmitter Sanicontrol 1065, MEPA article no. 718585
for WC automatic flushing system Sanicontrol 1065, barrier-free

1.5.2 Content and purpose

These installation instructions contain the relevant information for installing and connecting the radio transmitter Sanicontrol 1065 for the WC automatic flushing system Sanicontrol 1065 from MEPA. They are intended to help you install, connect and commission the radio transmitter safely and as intended.

1.5.3 Location

These installation instructions must be available to the installer for installation. After completion of installation and commissioning, these installation instructions must be handed over to the owner of the WC flushing system and kept in a safe place.

1.5.4 Meaning of the safety instructions and safety markings

Safety instructions

The pictograms and signal words for safety instructions, precautions and notes in these installation instructions have the following meanings:



Danger! Imminent danger that leads to serious bodily injury or death.

Warning! Potentially dangerous situation that could lead to serious bodily injury or death.



Caution! Potentially dangerous situation that could lead to minor bodily injury.

Caution! Warning of material damages.



Notice! Potentially harmful situation in which the product or an object in its vicinity could be damaged.

Important! Instructions for use and other useful information that facilitate the intended use of the product.

Product description

2 Product description

2.1 Marking of the product

This product is labelled with a CE conformity marking.

2.2 Intended use

The Radio transmitter Sanicontrol 1065 (article no. 718585) is intended exclusively for attachment to support or foldable grab rails for barrier-free WC facilities.

It is used for barrier-free WC flushing actuation and for controlling a function in conjunction with the MEPA WC automatic flushing system Sanicontrol 1065 (MEPA article no. 718460 or 718461).

2.3 Application limits

The area of application of the Sanicontrol radio transmitter 1065 is limited as follows:

Suitable for radio-controlled flushing actuation of barrier-free wall-mounted WCs and the additional control of a function in conjunction with:

- MEPA WC automatic flushing system Sanicontrol 1065, mains operated (MEPA article no. 718460) or
- MEPA WC automatic flushing system Sanicontrol 1065, battery operated (MEPA article no. 718461)

Radio transmitters from other manufacturers are only suitable for operation with the Sanicontrol 1065 WC automatic flushing system after prior enquiry and approval by MEPA.

The radio transmitter is designed for installation and operation in barrier-free sanitary facilities.

Use of the product for purposes other than those described in these installation instructions is not permitted.

2.4 Danger areas

If used as intended and installed in accordance with these installation instructions and the generally recognised rules of technology, there is no danger.

2.5 Technical data

718585 Radio transmitter Sanicontrol 1065

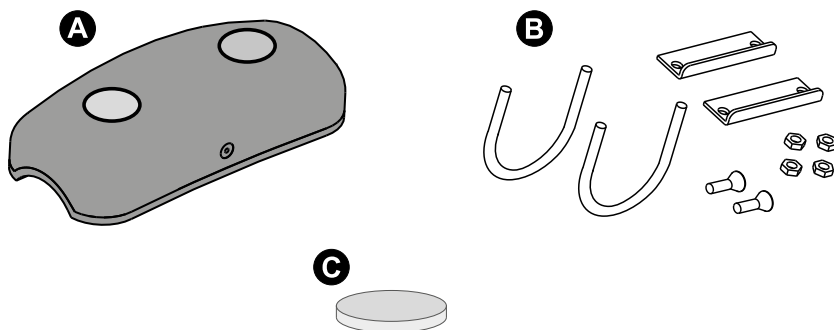
- for flushing actuation of the WC automatic flushing barrier-free Sanicontrol 1065
- compatible with foldable grab rails with round handgrip diameter of 29 to 35 mm
- Plastic pot case 120 x 55 x 33 mm
- Colour anthracite
- Rinse button, blue color
- Function button, yellow colour
- Radio transmitter:
 - Transmission frequency 868.4 MHz (HF)
 - Transmitting power < 10 mW
 - Transmitting range < 5 m
 - Transmitter recognition through teach-in mode,
- 3 Volt battery operation
- 3 Volt button cell type CR2032
- Fastening material

2.6 Scope of delivery

The scope of delivery for this product includes:

Radio transmitter 718585, consisting of:

- Housing tray with flush and function button **(A)**
- Assembly material **(B)**
- Button cell type CR2032 **(C)**
- Installation instructions



3 Installation

3.1 Before installation

Before starting installation, read and understand these installation instructions completely.

The product may only be fitted, installed and connected in accordance with these installation instructions.

Assembly and installation must be carried out in accordance with DIN 18 040-1, DIN 14 040-2.

When planning and installing sanitary facilities, the relevant local, national and international regulations and standards must be observed and complied with.

Check the scope of delivery of the product for completeness and damage before starting installation. An incomplete, damaged or recognisably faulty product must not be installed.

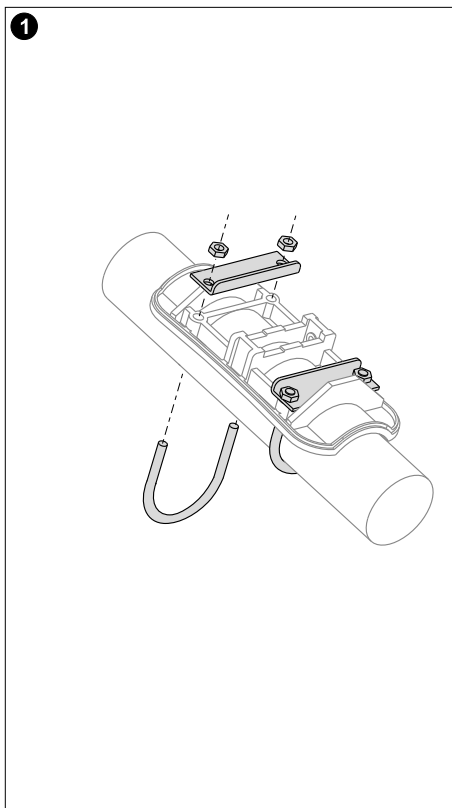
No liability can be accepted for damage caused by improper transport or intermediate storage.

Apart from that, the respective guarantee conditions for this product from the MEPA delivery programme apply.

3.2 On-site installation requirements

- Support or foldable grab rail(s) for barrier-free WC facilities
- Concealed cistern MEPA Sanicontrol type A31 in connection with wall-hung WC for barrier-free WC facilities
- MEPA WC automatic flushing system Sanicontrol 1065, mains (MEPA article no. 718460) **or** MEPA WC automatic flushing system Sanicontrol 1065, battery (MEPA article no. 718461)

3.3 Installation steps for radio transmitter Sanicontrol 1065

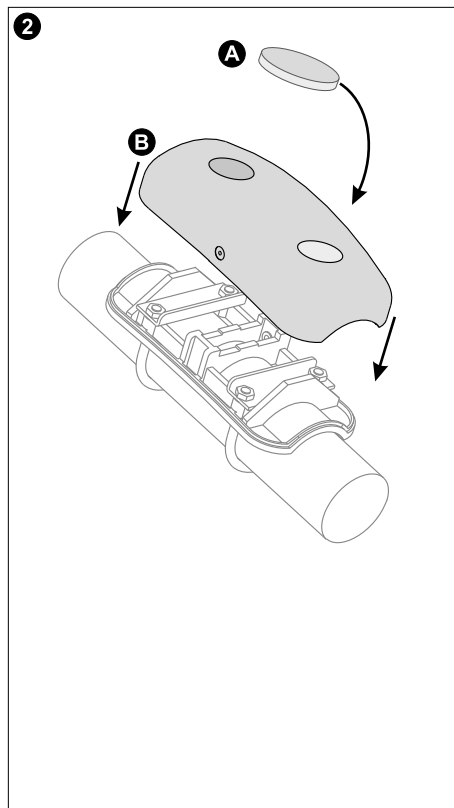


Place the lower shell of the radio transmitter housing on the foldable grab rail.

Place the clamping brackets around the handle bar from below, insert them through the guide holes in the lower shell and screw them together from above using the mounting brackets and nuts.



Notice: If the clamping brackets cannot be fitted due to the cross-section of the handle bar, the lower housing shell can also be screwed directly onto the handle bar on site using self-tapping screws. To do this, pre-drill with a metal drill and screw the lower housing shell tight.



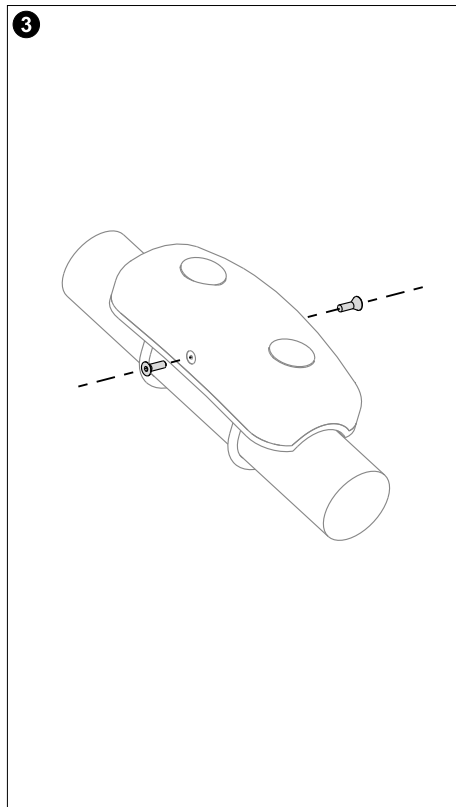
(A) Insert the button cell **with the correct polarity** into the battery socket of the upper shell.

(B) Place the upper housing shell of the radio transmitter on the bottom shell.

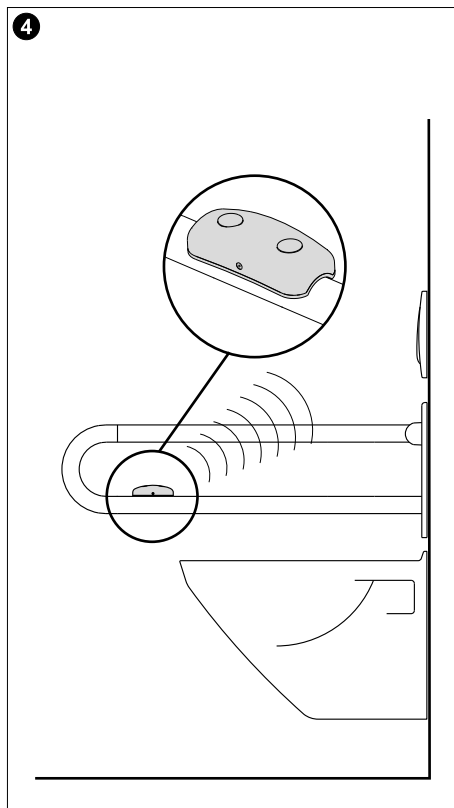


Notice: The flush button (blue) can point forwards or backwards.

Installation



Fasten the upper housing shell with the fastening screws on the left and right sides.



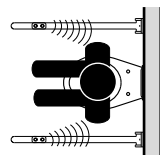
Notice: Before a flush can be triggered or a function activated, the radio transmitter must be taught-in to the WC automatic flushing system Sanicontrol 1065.

See also **Chapter 4** on "Operation".

4 Operation

4.1 Functional description

Pressing the flush button on the radio transmitter sends a coded radio signal to the electronics in the concealed cistern. The servomotor lifts the drain valve in the cistern and a flush is triggered. In addition to the flushing actuation, a function can be triggered using the function button. One function can be, for example, triggering a bell to call rescue or nursing staff.



NOTICE:

Battery-operated control units and/or radio transmitters do not constitute a medical emergency call! Only mains-powered trigger mechanisms are authorised for the installation of a medical emergency call!

4.2 Basic function and additional function

4.2.1 Basic function

The WC automatic flushing system Sanicontrol 1065 has the following basic function:

- Main flushing (set flushing time)

The basic function can be set via the radio transmitter for the WC automatic flushing system.

4.2.2 Additional function

Additional function of the Sanicontrol 1065 automatic WC flushing system is:

- Function key (Connection of a bell or signal lamp, etc.)

The additional function is triggered via a wired installation using the radio transmitter.

The function is only available if the installation has been prepared and completed!

The function is only possible with radio transmitters that have an additional function button (e.g. MEPA radio transmitter, MEPA article no. 718585)!

It is not a medical emergency call, as the radio transmitters are only available battery-operated!

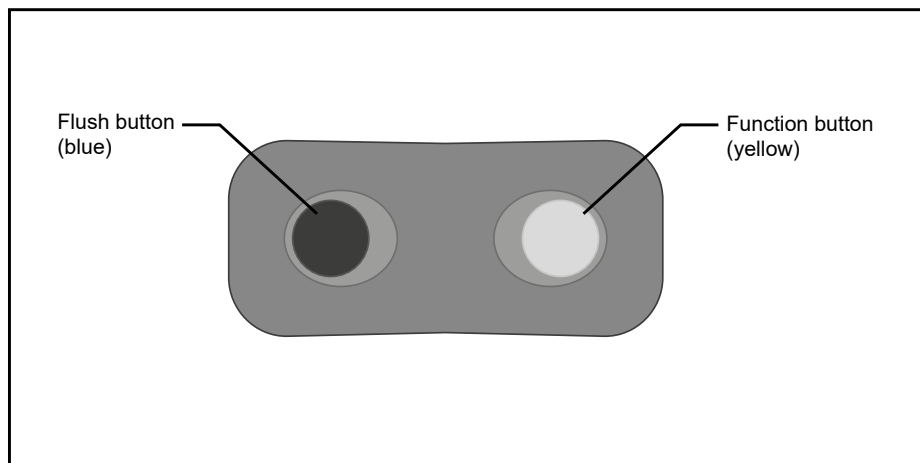
4.3 Setting and operating the functions

4.3.1 Radio transmitter

The MEPA radio transmitter (MEPA article no. 718585) has a flush button (blue colour) and a function button (yellow colour).

The flush button is used to trigger a flush and the flushing time (= lifting time of the drain valve) can be changed with it.

The function button can also be used, for example, to trigger a bell or signal lamp for calling nursing specialists or similar.



Notes on the function:

The additional function is triggered via a wired installation using the radio transmitter.

The function is only available if the installation has been prepared and completed! It is not a medical emergency call, as the radio transmitters are only available battery-operated!

4.3.2 Teaching in radio transmitters

Prior to commissioning, it is necessary to teach in every radio transmitter for flushing actuation of the WC facility. Teaching in must be carried out for every installed radio transmitter.

After switching on the mains voltage or applying the battery voltage to the radio receiver electronics, a **time window of 1 minute** is available for teaching in the radio transmitter(s). If the time window of 1 minute is exceeded, the power supply must be disconnected from the electronic module (cable connection with white marking) for 2 minutes before the radio transmitter(s) can be taught-in.

a) Teaching in a radio transmitter

Prepare the radio transmitter according to the manufacturer's instructions and install it on the foldable grab rail.

Switch on the mains voltage or apply battery voltage.

Press the flush button on the radio transmitter once.

To check whether the radio transmitter has been taught in, wait **2 minutes** and press the flush button again.

a) Teaching in two radio transmitters

 Prepare the radio transmitter according to the manufacturer's instructions and install it on the foldable grab rail.

Switch on the mains voltage or apply battery voltage.

Press the flush button on the first radio transmitter once.

Wait 10 seconds and press the flush button on the second radio transmitter once.

To check whether the radio transmitters have been taught in, wait **2 minutes** and press the flush button of the first radio transmitter again. Do not press the flush button on the second transmitter until the first flushing process has been completed!



Notes:

To check whether the radio transmitter(s) has/have been taught in, the time window **must be at least 2 minutes!**

If the time window of 2 minutes is not reached, the lifting time may be changed unintentionally! (For this see 4.3.3 Changing the lifting time of the drain valve)

In the event of a power failure or battery change, it is **not** necessary to teach in the radio transmitter(s) again!

When the radio transmitter(s) is/are taught-in as described above, the function button is also activated at the same time.

Press the function button once to check; the function is triggered when the installation is complete.

Operation

4.3.3 Changing the lifting time of the drain valve

The lifting time of the drain valve is set to 6 seconds at the factory. During this time, the cistern should flush with a volume of 6 liters.

If the lifting time is too long or insufficient for this or if the maximum flush volume of 7.5 litres is to be used, the lifting time must be reduced or increased.

Changing the lifting time

Teach in one or two radio transmitters as described in 4.3.2.

After teaching in the radio transmitter(s), switch off the mains voltage or battery voltage.

After **1 minute**, switch on the mains voltage or apply battery voltage and press the flush button **on a** radio transmitter once. Depending on the desired lifting time in seconds, press the flush button of **the same** radio transmitter once again. The new lifting time is taught in.

Example: If the lifting time shall be 8 seconds, the time window between the first press of the flush button and the second press of the flush button must be 8 seconds.

The maximum lifting time is 20 seconds.

The minimum lifting time is 3 seconds.



Notes:

To change the lifting time, simply operate one radio transmitter!

In the event of a power failure or battery change, it is **not** necessary to change the lifting time again!

5 Troubleshooting

Error	Causes	Remedy
No flushing	Radio transmitter: Battery discharged Battery inserted incorrectly Radio transmitter not taught in	Insert new battery Check polarity of the battery Teach in radio transmitter as described in 4.3.2
	Battery module: Battery discharged Battery inserted incorrectly No battery voltage	Insert new battery Check polarity of the battery Check the voltage if no voltage can be measured when the batteries are correctly inserted and charged: Battery module defective - replace
	No 230 VAC mains voltage	Check voltage, check fuse
	No 6 VDC mains voltage	Check voltage, check fuse if voltage OK, fuse OK - Replace power supply unit
	Plug contact Power supply unit loose	Insert plug contact for power supply
	No water supply	Check and open upstream shutoff device(s) Check and open the angle valve in the concealed cistern
	Lifting mechanism not hooked onto drain valve	Hook lifting mechanism onto drain valve
	Outlet valve is not lifted	Check the lifting mechanism for free movement by unhooking the lifting mechanism and triggering a test flush; the lifting mechanism must run freely, if yes: Check drain valve for free movement; if no: Servomotor defective - replace electronics
	Electronics defective	Go through all the above checks, if unsuccessful - replace the electronics

Troubleshooting

Error	Causes	Remedy
Flushes continuously	Drain valve remains permanently at the top	Check the lifting mechanism for free movement by unhooking the lifting mechanism and triggering a test flush; the lifting mechanism must run freely, if yes: Check drain valve for free movement; if no: Servomotor defective - replace electronics
	Lifting mechanism inserted incorrectly	Check the lifting mechanism, the lifting lever of the servomotor must be hooked into the top drawbar eye of the drain valve
	Battery discharged	Insert new battery
Flush volume too low	Lifting time set too short	Increase lifting time as described in 4.3.3
	2. Flushing triggered during the filling process	Do not press the flush button to flush again until the filling process is complete
Flush volume too large	Lifting time set too long	Reduce lifting time as described in 4.3.3
No function*	Cable connection - Function not connected	Check plug contact on the electronics, check cable connection in the concealed rough construction box
	No 230 VAC mains voltage	Check voltage, check fuse
	No 6 VDC mains voltage	Check voltage, check fuse; if voltage OK, fuse OK - Replace power supply unit
	Radio transmitter: Battery discharged Battery inserted incorrectly Radio transmitter not taught in	Insert new battery Check polarity of the battery Teach in radio transmitter as described in 4.3.2
	Battery module: Battery discharged Battery inserted incorrectly No battery voltage	Insert new battery Check polarity of the battery Check the voltage; if no voltage can be measured when the batteries are correctly inserted and charged no voltage can be measured: Battery module defective - replace

*Function: Connection function for controlling a bell or signal lamp, for example. For detailed description of the function see 4.2.2.

6 Guarantees from MEPA



Approval and conformity

The concealed cisterns of the Sanicontrol brand are tested and approved in accordance with EN 14 055. The declarations of performance for the individual concealed cisterns in accordance with EU Construction Products Regulation 305/2011 are available on request. The electronic controls and taps of the Sanicontrol brand comply with the VDE/ÖVE Directives and EU Directives EMC 2004/108 and NSP 2006/95.



10-year installer guarantee* for cisterns

The MEPA cisterns meet high demands regarding sound insulation, excel by a fail-safe, durable discharge valve technology and have a high-quality and easy-to-fit equipment. And this is why MEPA grants a 10-year installer guarantee for Sanicontrol A31 and B31 cisterns when the cistern was installed by an expert technician.



5 years on-site service* for cisterns

During the first 5 years after manufacture, our MEPA service staff will replace a faulty component of the concealed cisterns A31/B31 with a MEPA-PiD on request directly at the customer's site. There is no expense for the installer - and of course the service is free of charge.



25-year spare parts supply

Spare parts deliveries for concealed cisterns A31/B31 with a MEPA-PiD are guaranteed for a period of 25 years after manufacture; for concealed cisterns without MEPA-PiD and for Sanicontrol brand taps and electronic controls for a period of 10 years. But in case of product improvements or changes, we reserve the right to replace and supply spare parts by new, improved components.



30-year quality guarantee

With the 30-year guarantee for the most important products in the area of bath and shower tray installation technology, MEPA underlines the continuously high quality claim. The guarantee covers possible defects which are due to manufacturing or design faults. You will hardly detect such defects with MEPA, but if, contrary to expectations, this should ever be the case, you will be on the safe side.



MEPA factory customer service

The MEPA factory customer service is actively available to all our customers throughout Germany. It provides support in all technical matters which occur when using MEPA products. Using our own, specially trained technical staff, MEPA ensures steady, fast and satisfactory support on site.

* More on www.mepa.de

EC Declaration of Conformity

7 EC Declaration of Conformity

The company

MEPA - Pauli und Menden GmbH
Rolandsecker Weg 37
D-53619 Reinbreitbach

declares that the device:

MEPA radio transmitter Sanicontrol 1065
Article number 718585

complies with the provisions of the EC Directives:

- **Low Voltage Directive 2006/95/EC**
- **EC Directive on electromagnetic compatibility 2004/108/EC**

8 Customer service

8.1 MEPA factory customer service

The MEPA factory customer service actively supports all our customers. It provides support in all technical matters which occur when using MEPA products. Using our own, specially trained technical staff, MEPA ensures steady, fast and satisfactory support on site.

8.2 Contact address

Germany

MEPA - Pauli und Menden GmbH	Telephone	(0 22 24) 929 - 0
Rolandsecker Weg 37	Telefax	(0 22 24) 929 - 149
D - 53619 Rheinbreitbach	E-Mail	info@mepa.de

8.3 Preparing contact with customer service

In order to be able to guarantee smooth processing by us in the event of a complaint, please have the following information ready before contacting us:

- Name/designation of the product
- Article number of the product
- Serial number of the product (if available)
The serial number can be found on all MEPA electronic flushing systems.
The serial number has 6 digits and is affixed to the product on a white sticker.
- Date of purchase and/or
- Date of installation
- Error description
- Error messages of the product (only for electronic flushing systems)

8.4 Serial number, date of purchase, date of installation

To make it easier for you and us to process a complaint, pleaseenter the **serial number** (if available), the **date of purchase** and/or the **date of installation** here and keep these installation instructions with your documents:

Serial number:

Date of purchase:

 . .

Date of installation:

 . .



MEPA – Pauli und Menden GmbH

Hauptwerk und Vertrieb

Rolandsecker Weg 37 | D-53619 Rheinbreitbach
Tel. +49 (0) 22 24 / 929 - 0 | Fax +49 (0) 22 24 / 929 -149
www.mepa.de | info@mepa.de



Schreiben Sie uns
www.mepa.de/whatsapp



powered by
REHAU

K819285/10.24 (G)